

# Knapper 8:7-Erfolg

## EHC Netphen wahrt die Aufstiegschance

**Netphen.** Am Freitagabend gelang dem EHC Netphen erneut ein Sieg: In einem Spiel mit Höhen und Tiefen wurden die „Bullydogs“ vom ECE Nordhorn mit 8:7 nach Penaltyschießen geschlagen. Nach sechs Minuten lagen die Siegerländer bereits durch die Treffer von René Sting (2) und Matti Stein mit 3:0 in Führung. Daraufhin nahmen die Nordhomer eine Auszeit, die sich bezahlt machen sollte. Der EHC fand nicht mehr zu seinem Spiel und die „Bullydogs“ bis zur zehnten Spielminute nicht nur ausgleichen, sondern ihrerseits auch in Führung gehen.

Dem EHC boten sich einige Überzahlspiele, die einmal von Falk Elzner mit einem seiner gefürchteten Weitschüsse zum 4:4 genutzt wurden. In der 14. Minute wurde EHC-Verteidiger Markus Gieseler per Stockcheck im Gesicht getroffen, so dass er mit einer Verletzung an der Oberlippe in die Kabine musste, aber nach wenigen Minuten wieder auf dem Eis stand. Im zweiten Drittel bot sich den Zuschauern ein offenes Spiel mit Chancen auf beiden Seiten, die die Gäste zu drei Toren nutzte, während die Netpher leer ausgingen. Somit begann der Schlussabschnitt mit einer 7:4-Führung aus Sicht der Gäs-

te. Während die Netpher wieder einmal ihre tolle Moral zeigten und mit aller Kraft versuchten, das Spiel noch zu drehen, standen die Nordhomer kompakt und wollten das Ergebnis nur noch verwalten. Immer wieder kam der EHC gefährlich vor das gegnerische Tor, doch irgendwie wollte der Puck nicht über die Linie gehen. In der 56. Spielminute war es dann soweit. Per Doppelschlag von René Sting und Falk Elzner verkürzten die Netpher auf 6:7. In der 58. Spielminute fiel schließlich der verdiente Ausgleich durch Markus Gieseler.

In den verbleibenden Spielminuten fielen keine Tore mehr, so dass das Penaltyschießen über Sieg und Niederlage entscheiden musste. Nachdem die Nordhomer mit 1:0 in Führung gingen, lag die Verantwortung im letzten Schuss bei Robert Simon, um einen Sieg der Gäste zu verhindern. Der Ex-Profi verwandelte souverän und so ging es in die nächste Runde. Diesmal begannen die Netpher. Robert Simon lief erneut an und verwandelte erneut souverän. Jetzt lag die Verantwortung bei den Nordhornern. Deren Schuss wurde vom EHC-Goalie Kevin Groos gehalten und damit war der Sieg für den EHC Netphen gesichert.

# Termin für das Pokalderby

**Siegen.** Die Sportfreunde Siegen haben sich mit dem Westfalenligisten TuS Erndtebrück darauf geeinigt, das Westfalen-Pokal-Viertelfinale in der Erndtebrücker Pulverwald-Kampfbahn am Mittwoch, 3. März, ab 19 Uhr auszutragen. Nicht nur die Wittgensteiner Fußball-Fans fiebern dem Kräftemessen zwischen der Nummer 1 und der Nummer 2 im Kreis bereits entgegen. Dass Pokal-Spiele ihre eigenen Gesetze haben, dürfte den Sportfreunden bestens in Erinnerung sein, denn es ist nicht lange her, dass der 1. FC Kaan-Marienberg mit dem Kreispokal-Triumph über den großen Favoriten ein „Erdbeben“ im Leimbachtal auslöste.

Knapp 48 Stunden nach dem Westfalen-Pokal-Hit geht für die Sieger die Punktehatz in der NRW-Liga weiter, denn die Magolves-Kicker haben das Duell der ehemaligen Zweitligisten gegen Fortuna Köln auf den 5. März vorgezogen. Anpfiff ist im Leimbach-Stadion um 20 Uhr. Doch diese „englische Woche“ dürfte nur ein kleiner Vorgeschmack auf das sein, was die heimischen NRW-Liga-Kicker angesichts der vielen noch ausstehenden Nachholspiele im April erwartet.

# Neuzugänge für Geisweid

**Geisweid.** Mit fünf Neuzugängen geht Fußball-Bezirksligist VfL Klafeld-Geisweid in die Rückrunde. Dogan Özgen (bisher FC Altenhof), Mehmet Avci (FC Dautenbach), Steven Schäfer, Philipp Rath (beide Rot-Weiß Hünsborn) und Torwart Jannik Lohr (Sportfr. Siegen A-Jugend) werden das Team von Trainer Stefan Dax verstärken. Dagegen haben Jan Nierzwiki (zurück zum SSV Sohlbach/Buchen) und Lush Kerellaj (zurück zum Siegener SC) die „Fürsten“ verlassen, wie der VfL Klafeld-Geisweid mitteilte.

# Kalambay geht zur Germania

**Netphen-Salchendorf.** Fußball-Landesligist Germania Salchendorf hat seinen Kader vor Ablauf der Wechselperiode gleich um insgesamt sechs Spieler erweitert. Prominentester Neuzugang ist Joel Kalambay von Westfalenligist TuS Erndtebrück. Des weiteren wechseln auch Patou Kanzin (Unglinghausen/Kredenbach/Müsen) und Fatih Köksal vom SV Netphen ins „Wüstefeld“. Mit der Perspektive, sie für die nächste Saison aufzubauen, verpflichteten die „Germanen“ ferner die A-Jugend-Spieler Ole Weyand und Daniel Schupp (beide Sportfr. Siegen) mit sofortiger Wirkung. Sie wurden zu Seniors erklärt und sind sofort spielberechtigt. Das Gleiche gilt auch für den sechsten Neuzugang Samet Karabina (SG Neunkirchen).

# Becker auf DM-Rang 16

**Frankfurt/Main.** Bei den Deutschen Hallen-Mehrkampfeisterschaften in Frankfurt am Main hat Tobias Becker am Wochenende in seinem ersten Siebenkampf mit 4291 Punkten den 16. Platz belegt. Während es dem A-Jugendlichen der LG Kindelsberg Kreuztal über die 60- und 1000-Meter-Distanz gelang, jeweils neue persönliche Bestleistungen aufzustellen, verpasste er es in anderen Disziplinen wie dem Weit- und Stabhochsprung sein volles Leistungsvermögen abzurufen.

„Für uns war es in erster Linie ein Trainingswettkampf, eine Standortbestimmung“, sagte Trainer Helmut Menn, der im Hinblick auf den Sommer jedoch noch auf eine deutliche Verbesserung hofft. „Wir haben gedacht, wir wären ein Stück weiter. Nun haben wir noch viel Arbeit vor uns“, sagte der hauptamtliche Trainer der Kindelsberger. Nach zwei grippalen Infekten im Winter, scheint Tobias Becker derzeit noch nicht zu 100 Prozent fit zu sein.



Einen erfolgreichen Wiehl-Pokal absolvierten Nele Häbel, Lena Paulina Pfau (vorne von links), Elena Biermann, Verena Born und Rebecca-Jacqueline Rosmüller (hinten von links).

# Sieg für Nele Häbel

## Sehr gute Ergebnisse beim Wiehl-Pokal

**Wiehl/Netphen.** Die Siegerländer Eiskunstlauf-Sternchen erreichten beim Wiehl-Pokal hervorragende Plätze: Nele Häbel erkämpfte sich den Sieg, Lena Paulina Pfau sowie Rebecca-Jacqueline Rosmüller landeten auf Platz 2. Fünf Läuferinnen der Eissport-Gemeinschaft Siegerland (EGS) nahmen an dem Eiskunstlaufwettbewerb in Wiehl teil.

Eröffnet wurde der Wettbewerb von den jüngsten Teilnehmern. Hier starteten Nele Häbel und Lena Paulina Pfau in der Gruppe der Eisläufer C. Beide Sportlerinnen stellten bereits beim ersten Element, dem vorwärts Übersetzen, ihr Können unter Beweis. Mit einem schönen Flieger auf dem Kreis sowie einem tollen Fechter konnten beide Mädchen bereits an der Konkurrenz vorbeiziehen. Als sie dann noch volles Risiko eingingen und beim vierten Element die anspruchsvolle Pistole (Hocke auf einem Bein) souverän präsentierten, stand fest,

dass die beiden Siegerländerinnen den Sieg unter sich ausmachen würden. Beim letzten Element – dem Sprung mit halber Drehung – unterlief Lena ein kleiner Wackler bei der Landung, so dass Nele Häbel den 1. Platz erreichte und Lena-Paulina Pfau Rang 2 übrig blieb.

Angespornt von diesem tollen Ergebnis ihrer Vereinskameradinnen begaben sich Rebecca-Jacqueline Rosmüller, Elena Biermann und Verena Born bei den Freiläufern B auf das Eis. Alle drei Mädchen präsentierten sowohl ein sauberes vorwärts und rückwärts Übersetzen auf der Acht, als auch einen schönen Flieger auf dem Kreis. Rebecca und Elena zeigten zudem einen sehr hohen Dreiersprung. Beim letzten Element – der Standpirouette auf einem Bein – sicherte sich Rebecca mit einer schnell gedrehten, sehr schönen Pirouette den Silberrang. Elena erreichte einen guten 5. Platz, dicht gefolgt von Verena auf Rang 7.

# Sieg reichte nicht

## VfL-Juniorinnen verpassten DM-Quali

**Öschelbronn/Kirchen.** Die Westdeutsche Meisterschaft der weiblichen U18 fand jetzt in Öschelbronn statt, an der vier Faustball-Mannschaften teilnahmen, darunter auch der VfL Kirchen. Dessen Team hatte sich mindestens den zweiten Platz als Ziel gesteckt, was die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft in Schleswig-Holstein bedeutet hätte.

Der erste Gegner für den VfL war Gastgeber TV Öschelbronn, gegen den die jungen Faustballerinnen im ersten Satz nicht richtig ins Spiel fanden und diesen mit 5:11 abgeben mussten. Im zweiten Satz zeigten die Mädchen sich jedoch nochmal von ihrer kämpferi-

schen Seite, doch das Glück und die bessere Ausdauer war auf Öschelbronner Seite und Kirchen verlor den Satz knapp mit 12:14. Im nächsten Spiel traf der VfL auf den TSV Karlsdorf. Bei diesem Spiel hatten die Kirchner das Spiel jederzeit in der Hand und sie gewannen beide Sätze mit 11:7.

Nach diesem Sieg wollte das team nun auch den TV Bretten bezwingen, was allerdings ein Wunschtraum blieb. Der VfL startete gut in den ersten Satz und ging mit 3:0 in Führung. Am Ende hieß es aber 6:11 und 4:11. Die U18 landete also wieder auf dem 3. Platz und verpasste somit die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.



Mit Platz 3 verpassten die U-18-Juniorinnen des VfL Kirchen leider knapp die DM-Qualifikation, sie waren aber trotzdem zufrieden.

# Leichtathleten in guter Form

## Zahlreiche Top-Platzierungen bei Hallensportfest Dortmund

**Dortmund.** Zahlreiche heimische Leichtathleten sind kürzlich beim Hallensportfest des BV Teutonia Lanstrop in Dortmund an den Start gegangen und wussten dort mit eindrucksvollen Leistungen zu überzeugen. Allen voran der SC Olpe sorgte für Furore. Die Sauerländer sicherten sich gleich acht Mal den obersten Platz auf dem Siegerpodest. Allein die C-Schülerin Anna Kosina sicherte sich mit Erfolgen im 50-Meter-Lauf, Hochsprung und Weitsprung drei Goldränge.

Ebenso stellte der CVJM Siegen seine Klasse unter Beweis. Beste Starterin in den Reihen der Siegerländer war das Eigengewächs Nina Braun. Sie lief über 60 Meter der Schülerinnen B in einer eigenen Liga. In 8,13 Sekunden triumphierte sie und hatte im Ziel eine Viertelsekunde Vorsprung auf die Zweitplatzierte. Darüber hinaus lief Nina Braun über die 60-Meter-Hürden-Distanz als erste Läuferin über die Ziellinie.

In den Reihen der LG Kindelsberg Kreuztal glänzte insbesondere Torben Blech. Der A-

Schüler sicherte sich sowohl im Hochsprung-Wettbewerb der Schüler M15 als auch über 60 Meter Hürden in seiner Altersklasse den 1. Platz. – Die besten Ergebnisse im Überblick:

### Schülerinnen C

- **50 Meter:** Schülerinnen 9: ... 3. Marlitt Spille (SC Olpe) 8,65 Sek.
- **Schülerinnen 11:** 1. Anna Kosina (SC Olpe) 7,52.
- **Hochsprung:** Schülerinnen 11: 1. Anna Kosina (SC Olpe) 1,30 m.
- **Weitsprung:** Schülerinnen 11: 1. Anna Kosina (SC Olpe) 4,64 m.
- **4x50 Meter:** 1. SC Olpe 1. (Fiona Stutte, Cathrin Eiden, Martha Schrage, Marlitt Spille) 30,94 Sek.; ... 3. SC Olpe 2. (Marie Hachenberg, Lea Feldmann, Anna Sondermann, Anna Kosina) 31,91.

### Schüler D

- **50 Meter:** Schüler 8: ... 3. Lukas Behlke (SC Olpe) 8,73 Sek.
- **1000 Meter:** Schüler 9: ... 2. Jan Eiden (SC Olpe) 3:56,09.

### Schülerinnen B

- **60 Meter:** Schülerinnen 12: ... 2. Marie Ries (SC Olpe) 8,73 Sek. ■ Schülerinnen 13: 1. Nina Braun (CVJM Siegen) 8,13.
- **60 Meter Hürden:** Schülerinnen 12: ... 2. Anna Kosina (SC Olpe) 12,13 Sek. ■ Schülerinnen 13: 1. Nina Braun (CVJM Siegen) 9,94.
- **Hochsprung:** Schülerinnen 13: 1. Irini Grigoriadou (SC Olpe) 1,30 m.

### Schüler B

- **60 Meter:** Schüler 12: ... 3. Niklas Butzkamm (SC Olpe) 8,77 Sek.
- **1000 Meter:** Schüler 13: ... 3. Jakob Otto (CVJM Siegen) 3:23,60.
- **4x100 Meter:** 1. StG Olpe-Attendorf (Erik Maienberg, Cedric Wigger, Julian Brodtkorb, Niklas Butzkamm) 60,77 Sek.

### Schülerinnen A

- **800 Meter:** Schülerinnen 14: 1. Chantal Schulte (SC Olpe) 2:30,55 Min; ... 3. Pia Klanitz (CVJM Siegen) 2:32,12.
- **Hochsprung:** Schülerinnen 15: 1. Simone Koch 1,56 m; ... 3. Kirsten Feldmann beide (SC Olpe) 1,53.
- **4x100 Meter:** ... 3. StG Olpe-Attendorf-Fretter 2. (Julia Springob, Eileen Dörner, Johanna Heuel, Karina Heuel) 54,57 Sek.

### Schüler A

- **60 Meter:** Schüler 14: 1. Daniel Eickhoff (SC Olpe) 7,98 Sek.
- **60 Meter Hürden:** Schüler 15: 1. Torben Blech (LG Kindelsberg Kreuztal) 8,88 Sek.
- **Hochsprung:** Schüler 15: 1. Torben Blech (LG Kindelsberg Kreuztal) 1,76 m.

### Weibliche Jugend

- **60 Meter:** Weibliche Jugend A: ... 3. Christina Seidel (LG Kindelsberg Kreuztal) 8,23 Sek.

### Männliche Jugend

- **800 Meter:** Männliche Jugend A: ... 3. Marco Giese (SC Olpe) 2:05,85 Min.



# Karatekurs vs. Winterchaos

**Siegen.** Den ersten Lehrgang des noch jungen Karatevereins Shin-Zen Siegen wollten sich die Teilnehmer nicht entgehen lassen. So trotzten die Mitglieder dem Schneetreiben und fanden sich beim Löhrtor-Gymnasium zusammen. In den folgenden drei Trainingseinheiten vermittelte Dojo-Leiter Habbu Hähner (4. Dan) anschaulich

die wichtigsten Aspekte des Kummite (Kampf). Mit viel Konzentration und Kampfgeist übten sich die Lehrgangsteilnehmer in Abschätzung der richtigen Kampf-Distanz und Dynamik in Angriff und Abwehr. Besonderes Lob sprach Habbu Hähner der raschen Auffassungsgabe der Kinder des Vereins aus, die in ihrer zweiten Trainingseinheit

die Kata „Jion“ erlernten. Bei der anschließenden Prüfung zeigte sich laut Pressemitteilung, dass der Lehrgangsinhalt verstanden worden war. Kraftvoll und energiegeladener gingen die Prüflinge an die ihnen gestellten Aufgaben heran und mit einem neuen Gürtelgrad belohnt und glücklich aus der Prüfung heraus.

# Spannende Duelle in Müsen

## 118 Alterswettkämpfer eröffneten Leichtathletik-Hallensaison

**Müsen.** Mit 118 Wettkämpfern zwischen 29 und 85 Jahren starteten die leichtathletischen Alterswettkämpfer im Rahmen des Leichtathletik-Cups in die neue Saison. Damit vermeldete der gastgebende TuS Müsen eine Steigerung der Vorjahreszahl. Die spannendsten Duelle lieferten sich in der M 50 Frank Dinter und Harald Wittig sowie in der M 65 Rudi Brucksch und Manfred Schaar, die jeweils nur zwei Punkte trennten. Beim begehrten Mannschaftsieg in der M 60 hatte der TuS AdH-Weidenau nur zehn Zähler Vorsprung auf den TuS Müsen. – Der Blick in die Ergebnisliste:

- **Männer:** M 20: 1. Alexander Wetter (TuS Ferndorf) 169 ■ M 30: 1. Michael Nothacker (TV Littfeld) 253; 2. Michael Preis (TuS Ferndorf) 205; Steffen Schmidt (TV Feudingen) 149 ■ M 35: 1. Rüdiger Grundt (TV Arfeld) 201 ■ M 40: 1. Oliver Zipper (TuS AdH-Weidenau) 178 ■ M 45: 1. Hartmut Hoffmann (TuS Hilchenbach) 230; 2. Jost-Henner Franz (TSG Helber-

- hausen) 187; 3. Michael Kühn (TuS Dahlbruch) 181 ■ M 50: 1. Frank Dinter (TG Friesen Klafeld-Geisweid) 290; 2. Harald Wittig (TuS Erndtebrück) 288; 3. Hans-Jürgen Menne 259 ■ M 55: 1. Günther Sollbach (TV Gosenbach) 289; 2. Horst Schneider (TSG Helberhausen) 271; 3. Gerhard Braukmann (TV Eichen) 243 ■ M 60: 1. Karl Braun (TV Kredenbach-Lohe) 263; 2. Peter Schlömer 253; 3. Peter Kleinmann (beide TuS AdH-Weidenau) 243 ■ M 65: 1. Rudi Brucksch (TV Gosenbach) 262; 2. Manfred Schaar 260; 3. Manfred Wunderlich (beide TuS Müsen) 232 ■ M 70: 1. Erich Strack (TV Gosenbach) 278; 2. Hubert Geilen (TV Eichen) 248; 3. Manfred Leicher (TV Gosenbach) 226 ■ M 75: 1. Helmut Stähler (TV Littfeld) 215; 2. Gerd Leopold (TuS Ferndorf) 210; Edwin Henß (TV Gosenbach) 185 ■ M 80: 1. Walter Weber (TVE Dreis-Tiefenbach) 177; 2. Gerhard Menn (TSG Helberhausen) 173; 3. Valentin Lapajne (TuS Weidenau) 159 ■ M 85: 1. Werner Leidencker (TVE Dreis-Tiefenbach) 137.
- **Frauen:** W 30: 1. Anke Schlüter 136 Punkte ■ W 40: 1. Angelika Zimmermann (beide DJK Mundersbach) 192; 2. Sylvia Kroh (TSV Aue-Wingeshausen) 164; 3. Andrea

- Klein (TuS Müsen) 160 ■ W 45: 1. Elke Althaus-Münker (TuS Hilchenbach) 207; 2. Petra Beuter (TSV Aue-Wingeshausen) 177; 3. Katrin Baldursson-Schütz (TG Friesen Klafeld-Geisweid) 176 ■ W 50: 1. Juliane Scheel 214; 2. Anne Neus (beide TSG Helberhausen) 165; 3. Irnhild Ströcker 150 ■ W 55: 1. Marlies Strack (beide TSV Aue-Wingeshausen) 164; 2. Hiltrud Nickel (TuS Fellinghausen) 157; 3. Christel Stein (TuS Vormwald) 149 ■ W 60: 1. Reinhilde Faust (TV Haiger) 153; 2. Inge Lotte Quast, Gertraud Preis (beide TuS Dahlbruch) 138 ■ W 65: 1. Lore Otto (TV Kreuztal) 164; 2. Anni Bärbel David 125; 3. Ursula Schumacher (beide TuS Dahlbruch) 102 ■ W 70: 1. Brigitte Dickel (TVE Dreis-Tiefenbach) 146; 2. Rosel Neef 130; 3. Helga Schauerer (beide TuS Fellinghausen) 107 ■ W 75: 1. Marliese Schmidt (TG Friesen Klafeld-Geisweid) 116.
- **Mannschaften:** M 60: 1. TuS AdH-Weidenau 720; 2. TuS Müsen 710; 3. TVE Dreis-Tiefenbach 629 ■ M 70: 1. TV Gosenbach 689; 2. TV Eichen 654; 3. DJK Mundersbach 600 ■ W 40: 1. TSV Aue-Wingeshausen 479 ■ W 60: 1. TuS Dahlbruch 404 ■ W 70: 1. TuS Fellinghausen 316.